



## BERICHT

(Bitte spätestens 2 Monate nach Beendigung Ihres Auslandsaufenthalts vollständig übermitteln).

1. Gastuniversität (Land/Stadt/Uni) Australien/Sydney/Macquarie University

2. Studienjahr  Wintersemester 2016\_  Sommersemester 20\_\_

Aufenthaltsdauer (Tag, Monat, Jahr) von 13. Juli 2016 bis 29. Dezember 2016

3. Studienrichtung(en) Psychologie Matrikel. Nr [REDACTED]

Bakkalaureatstudium  Diplomstudium  Lehramtsstudium  Magister-/Masterstudium

E-Mail Adresse (optional) [REDACTED]

4. Stipendium bewilligt für 4 Monate bew. Stipendienbetrag 1600 €  
weitere Stipendien 0 € n. Reisekostenzuschuss 400 €  
Bezugsquelle \_\_\_\_\_ Gesamtsumme Stipendien 2000 €

5. Wohnmöglichkeit (betr. bitte ankreuzen):  Studentenheim  Privat

6. Kosten Unterkunft	450\$/Woche	€	Reisekosten	1200	€
Lebenshaltungskosten	zzgl. 80\$/Woche	€	Visakosten	300	€
Studienkosten	200	€	Versicherungskosten	200	€
(Bsp. Studiengebühr, Bibliotheksgebühren, Kursmaterial)			Gesamtkosten (Auslandsaufenthalt ~7500€ ohne Reisen)		€

### Verfassen eines persönlichen Erfahrungsberichtes über Ihren Studienaufenthalt

Anhaltspunkte: Gastuniversität, Kurse, Prüfungen, Mitstudierende, Unterkunft etc.

(Bitte verwenden Sie ein extra Beiblatt: mind. 1 Seite; Überschrift des Berichtes: Ihre Matrikelnummer, Name der Gastuniversität und des Gastlandes, Ihre Studienrichtung sowie der Zeitraum des Aufenthaltes).

### Abgabe des Leistungsnachweises der ausländischen Institution (Transcript) sowie des Anrechnungsbescheides (Formular: Antrag-Anerkennung-Studienerfolgsachweis)

Ja, ich bin damit einverstanden, dass dieses Formular zusammen mit meinem Bericht für Mitstudierende auf der Webseite zur Ansicht zur Verfügung steht (falls zutreffend, bitte ankreuzen).

Bevor ich mein Auslandssemester im Detail beschreibe, möchte ich vorausschicken, dass es die beste Zeit meines Studiums war und es kaum einen Grund gibt, nicht während des Studiums ins Ausland zu gehen. Die Zeit in Australien hat mir sogar noch besser gefallen als mein Aufenthalt in den USA im Bachelor. Besonders toll ist es, dass man im Rahmen des Austausches fast gratis in Australien studieren kann während Einheimische über 10.000\$ pro Jahr zahlen.

Die Macquarie University ist etwa 40min vom touristischen Stadtzentrum von Sydney CBD (Central Business District) entfernt. Ich habe mich deshalb entschlossen am Campus zu wohnen und mich für das Dunmore Lang College beworben und war das ganze Semester über sehr zufrieden mit dieser Entscheidung. Mit 450\$/Woche ist es vergleichsweise teuer, allerdings bekommt man 3 Mahlzeiten pro Tag im Speisesaal, eine gratis Mitgliedschaft im Sportstudio auf dem Campus und man kann 24/7 die Einrichtungen des Colleges wie Computerraum, Lernraum, Bibliothek und verschiedene Aufenthalts- und Fernsehräume nutzen. Sehr gut war auch, dass ich mir auf den Tag genau aussuchen konnte, wann ich ein- und ausziehe und nur die Zeit zahlen musste, die ich auch tatsächlich vor Ort war.

Die Angestellten des Colleges sind alle wirklich nett und es gibt den ganzen Tag über gratis Kaffee, Obst, Toast etc. Man wohnt auch sehr nah an der Haltestelle der Züge und einem riesigen Einkaufscenter (vom Macquarie University Village z.B. muss man 10-15min laufen um einzukaufen oder in die Stadt zu fahren). Die Orientation Week des Colleges war auch viel umfangreicher und unterhaltsamer als die der Universität. Außer mir war nur ein anderer deutschsprachiger Student im College. Von 270 Studenten waren etwa ein Viertel internationals, darunter viele asiatische Studenten, viele Amerikaner und einige Europäer, alle anderen waren Australier. Das College organisiert das ganze Jahr über Events wie academic dinners, parties, einen Ball und viele Vorträge und man muss sich kaum um sein soziales Leben kümmern, da sowieso immer was los ist.

Ich habe insgesamt 4 Kurse belegt: 2 Masterkurse in klinischer Neuropsychologie (Neuropsychopathology & Cognitive Neuropsychology) 1 Masterkurs in klinischer Psychologie (Working with Groups) und 1 Einführungskurs in Mandarin. Alle waren wirklich interessant und top organisiert, ich war mit jedem einzelnen sehr zufrieden! Der Lernaufwand war meiner Meinung nach vergleichbar mit meinem Studium an der Uni Wien, allerdings war ein HD (High Distinction, >85%) sehr schwierig zu erreichen und meine Noten insgesamt etwas schlechter als hier. Ich hatte nur eine mündliche Prüfung am Ende des Semesters, alle anderen Kurse verlangten Hausarbeiten wie Gutachten, Interventionsprogramme und praktische Prüfungen (z.B: Gesprächsführung). Alles in allem also sehr praxisbezogen, was mir gut gefallen hat.

Zusätzlich habe ich das Global Leadership Program absolviert, eine Reihe von Workshops zu den Themen Führung, Nachhaltigkeit und kulturelle Besonderheiten, was überwiegend recht interessant war, aber meiner Meinung nach nicht das „Muss“ für Studenten ist, als das es beworben wird. Ich habe außerdem noch 6 Stunden die Woche gearbeitet, die Uni hat eine recht gute Website (career services) wo Gelegenheitsjobs vermittelt werden und ich schnell etwas gefunden habe, was sogar studiumsbezogen war.

Am Campus gibt es auch sehr viele Möglichkeiten sich zu engagieren, ich war in der United Nations Society, mit der ich zu einer Konferenz nach Canberra gefahren bin, in der Psychology Society, in der Exchange Society, die günstige Trips für Austauschstudenten organisiert hat und in der Food Society, wo es einmal im Monat gratis Abendessen nach verschiedenen Themen gab. Generell ist es unglaublich, wieviel man in Sydney machen und ausprobieren kann, wenn man sich dafür interessiert: Surfkurse, Tauchkurse, Rugby (nach 3 verschiedene Regelwerken), Vorträge und Workshops an den unzähligen Unis in Sydney, ganz abgesehen von den tollen Stränden und den Blue Moutains, wo sich ein Besuch auf jeden Fall lohnt.

Wenn ihr Fragen zum Wohnen in Sydney, meinen Kursen oder der Anrechnung an der Uni Wien habt, könnt mir jederzeit gerne ein Mail schreiben ☺